

Restloch Baufeld 2

Schlagwörter: [Tagebau](#), [Abgrabung](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

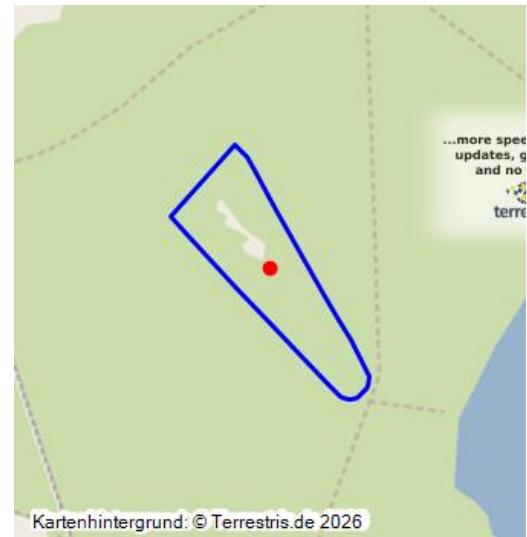
Gemeinde(n): Hohenbocka

Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz

Bundesland: Brandenburg



Restloch Baufeld 2
Fotograf/Urheber: Franz Dietzmann



Das Restloch im westlichen Teil der Innenkippe des Tagebaus IV entstand im Rahmen der Wiederauffüllung des ausgekohlten Bereichs des Baufeldes 2. Wie im gesamten Tagebaubereich wurde auch das Baufeld 2 zunächst mit einer Spülkippe und danach mit Absetzer- und/oder Pflugkippen verfüllt. Im markierten Bereich traten allerdings aufgrund der sehr feinkörnigen verkippten Sande wiederholt Aufwölbungen und Verwerfungen auf, sodass eine Überdeckung der Spülkippe nicht möglich war. Das verbliebene Kippenrestloch wurde zeitweilig als Deponie genutzt. Heute ist es größtenteils bewachsen. Zeitweise füllt es sich mit Niederschlags- und Grundwasser. Aufgrund der unsicheren Böschung befindet es sich bis zum Abschluss von Sicherungsmaßnahmen komplett im Sperrbereich.

Datierung:

- Abbau: 1950-1953
- Verfüllung: 1956-1961

Quellen/Literaturangaben:

- Karl-Heinz Weigel: Heimatort Heide im Wandel der Zeit. Grube Heye III / Braunkohlenwerk Heide 1909-1992 Teil II. Bernsdorf 2016.

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Restloch Baufeld 2

Schlagwörter: Tagebau, Abgrabung

Ort: Hohenbocka

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 25 53,54 N: 14° 01 49,47 O / 51,43154°N: 14,03041°O

Koordinate UTM: 33.432.598,00 m: 5.698.261,32 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.432.707,03 m: 5.700.096,20 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Restloch Baufeld 2“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL:

<https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32003104> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

